Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Reisebilder und Skizzen aus Indien und dem letzten indischen Kriege 1857 - 1859

Lind af Hageby, Axel Leipzig, 1861

Vorwort

urn:nbn:de:bsz:31-260665

Borwort.

Wenn ein schwedischer Officier vom Staate unterftupt wird, um in den Kriegsdienst einer fremden Nation zu treten - wie dies mit mir der Fall gewesen - fo ift feine Pflicht, nach der Rückehr in die Beimath von Allem, mas er im fremden Dienfte gefehen, gelernt und erfahren hat, treue Rechenschaft abzulegen.

Diefen Unsprüchen zu genügen, find meine Erinnerungen und Aufzeichnungen bier gesammelt und in Drud gegeben, um die vielfachen an mich gerichteten Fragen : Bas ich gefehen und mas ich erlebt? grundlich beantworten zu fonnen. Wenn Diefelben, außer meinen perfonlichen Freunden, einem größeren Bublicum gur Belebrung und Unterhaltung bienen fonnen, wird es mir gur um fo großeren Freude gereichen.

Benn man diefer Arbeit literarischen Berth zuerkennen will, muß ich pflichtschuldig bekennen, daß dies Berdienft weniger mir gebort, ale demjenigen meiner Freunde, welcher mir bei Durchficht und Ordnen des Manuscriptes hülfreiche Sand geleiftet hat.

Für die Zeichnungen zu einem Theile der Illuftrationen fage ich hier dem Berrn Egron gund green und dem Capitain ber englischen Flotte Mr. Jones öffentlich meinen Dant. Das Sauptintereffe ber colorirten Rupfertafeln befteht darin, daß fie treue Copien der Schopfungen von Sindu-Malern find.

Borwort.

Das Portrait des Verfassers folgt auf den Bunsch des Berlegers*), nur um die Kleidung zu zeigen, deren sich die Officiere der
englischen Seebrigade gewöhnlich bedienten. Der Verfasser hätte gewünscht, ein anderes Bild, als sein eigenes, liefern zu dürfen; er
hofft jedoch, daß das Publicum, in Betracht der Kleider, mit der
Persönlichkeit fürlieb nehmen wird!

Stodbolm, im Rovember 1860.

Der Berfaffer.

*) des Originalwerkes.

D. Ueberf.